

# Puchheim aktuell

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Puchheim in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

## Europäische Mobilitätswoche

### Vielfältige Aktionen und Ausstellung in Puchheim



Die Stadt Puchheim beteiligte sich in diesem Jahr erstmals mit zahlreichen Aktionen rund um das Thema Mobilitätswende an der Europäischen Mobilitätswoche (EMW).

Den Rahmen bildete die Wanderausstellung des Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) „Mobilität heute - morgen - 2050“ in der Alten Schule Puchheim-Ort, die vom 16. bis 22. September mit interaktiven Elementen, studentischen Ergebnissen und einer Bildersammlung zeigte, mit welchen Verkehrsmitteln sich Menschen in Deutschland heute fortbewegen und wie sich ihr Mobilitätsverhalten bis zum Jahr 2050 verändern wird. Gleichzeitig erfuhren die Besucherinnen und Besucher, welche Auswirkungen die Nutzung unterschiedlicher Verkehrsträger auf das Klima hat. Interessierte konnten ihren eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und den CO<sub>2</sub>-Verbrauch einzelner Verkehrsmittel wie Auto, Bahn oder Fahrrad schätzen. Zudem zeigte der VCD, wie jeder und jede Einzelne, Kommunen und auch Unternehmen vor Ort für eine klimafreundliche Mobilität aktiv werden können.

Zudem gab es verschiedene weitere Aktionen und Programmpunkte. So tagte der

Umweltbeirat in der Alten Schule und behandelte dabei unter anderem den aktuellen Stand der geplanten Mobilitätsstationen im Landkreis Fürstenfeldbruck, und der ADFC bot eine Feierabend-Radtour an.

Die Teilnehmer einer Podiumsdiskussion mit Ideenworkshop zum Thema „Vorbild Kopenhagen - Was lässt sich von Europas Fahrradhauptstadt lernen?“ gerieten geradezu ins Schwärmen über das Radfahren in Kopenhagen, der fahrradfreundlichsten Stadt Europas. Insbesondere die Selbstverständlichkeit des Radfahrens wurde hervorgehoben - in Kopenhagen fahren alle Fahrrad. Warum nicht auch in Puchheim? Alle würden sich auch in Puchheim ähnlich optimale Fahrradverhältnisse wünschen und diskutierten über mögliche Wege dorthin.

Am PARK(ing) Day wurden die Parkplätze vor der Alten Schule in Puchheim-Ort in ein kleines, faires Straßen-Café verwandelt, das nicht nur bei vorbeifahrenden Autofahrern für Aufsehen sorgte.

Und am Europäischen Autofreien Tag, dem 22. September, informierte der VCD mit einem Vortrag zur für den Klimaschutz unerlässlichen Mobilitätswende nochmals ausgiebig über Fakten und mögli-

che Lösungen. Zudem wurden im Rahmen des Puchheimer Mobilitätsfests neben der Fahrradpump- und Reparaturstation für Puchheim-Ort auch der STADTRADELN-Wanderpokal des Landkreises Fürstenfeldbruck vorgestellt, den Puchheim für seine hervorragende Leistung und den ersten Platz beim diesjährigen STADTRADELN erhalten hatte.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl spendete für jeden der von Puchheim ab 82 178 (dem letztjährigen Ergebnis) bis einschließlich 100.000 erreichten STADTRADELN-Kilometer dem ADFC einen Cent aus eigener Tasche. Außerdem wurden die „Autoverzichter“, Puchheimerinnen und Puchheimer, die das Auto am autofreien Tag mit dem Hinweis „Heute bleibt das Auto stehen“ demonstrativ vor der Alten Schule abstellten, prämiert.

#### ■ Ergebnis der Mobilitätswoche

Es muss noch einiges für die Mobilitätswende getan werden. Politik und Wirtschaft sind gefordert, auch jeder Einzelne muss sein Mobilitätsverhalten hinterfragen und das Auto öfter stehen lassen. Herzstück nachhaltiger Mobilität ist der Fuß- und Radverkehr. **Fotos: Stadt Puchheim**



Wir verstärken unser Team und suchen Sie als

Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.

## Nachhilfelehrer (m/w/d)

Für die Fächer: Mathematik, Physik, Englisch, Latein, Deutsch, Französisch, BWR/Rechnungswesen u.a.

Die Schülerhilfe ist die Nummer 1 der Nachhilfeanbieter in der Kundenzufriedenheit.

**Werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams!**

**Jetzt anrufen: 089 / 800 76 667**

Puchheim-Bhf. • Lochhauser Straße 13a • [www.schuelerhilfe.de/puchheim](http://www.schuelerhilfe.de/puchheim)

## Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

### auric Hörcenter

Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof  
Tel. 089 / 80 06 59 11 • [puchheim@auric-hoercenter.de](mailto:puchheim@auric-hoercenter.de)

#### Öffnungszeiten Puchheim:

Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr  
Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

[www.auric-hoercenter.de](http://www.auric-hoercenter.de)

**auric**  
HÖRGERÄTE

Das

## Schokolädchen

Einfach unwiderstehlich, unsere erlesenen Pralinen und handgeschöpften Schokoladen aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36    Öffnungszeiten:  
82178 Puchheim    Dienstag-Freitag 9:00-18:00 Uhr  
Telefon: 089-80 07 03 82    Samstag 8:00-13:00 Uhr  
[www.dasschokolaedchen.de](http://www.dasschokolaedchen.de)

## Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus: Wirtschaftsförderung Stadt Puchheim

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Puchheim kann sich sehen lassen. Puchheim als Standort ist gefragt, so dass auch für 2019 Gewerbesteuererträge über 20 Millionen Euro erwartet werden. Für dieses überdurchschnittlich gute Ergebnis sind mehrere Faktoren ursächlich. Insbesondere lässt sich diese Entwicklung auf die technisch-innovativ ausgerichteten Produktionsstätten der beiden Gewerbegebiete zurückführen.

Bei vielen Besuchen wurde mir die starke Innovationskraft, die hohe Wertschöpfungskette, aber auch die Investitionsbereitschaft der mittelständischen Unternehmen gezeigt. Mehrere Firmen haben ihre Betriebsgebäude

erweitert, modernisiert oder ganz nach Puchheim verlagert. Alle verfügbaren Gewerbeflächen sind somit überbaut, wenig Leerstand ist zu verzeichnen, weitere Umbaupläne sind bereits eingereicht.

Für diese Leistungsfähigkeit der Privatwirtschaft braucht es eine gut funktionierende Infrastruktur, die die Stadt zum Beispiel durch verbesserte Breitbandanbindung, über den Ausbau der Junkerstraße oder über die Installation von E-Ladesäulen beziehungsweise MVG-Radverleihstationen herstellt. Die guten ÖPNV-Verbindungen könnten die hohe Zahl der Einpendler noch weit mehr von der Pkw-Nutzung wegbringen, wenn eine bes-



sere S-Bahn-Taktung vorläge. Aufgrund der starken Konjunkturlage und der extremen Auslastung der Bauwirtschaft sind auch die Handwerksfirmen mit vollen Auftragsbüchern unterwegs, die sie wegen Personalmangel aber kaum abarbeiten können.

Über eine vom Jugendzentrum initiierte Ausbildungsmesse versucht die Stadt, den Firmen an dieser Stelle zu

helfen. Um auch zukünftig kleinen und mittleren Unternehmen die Chance zur Betriebseröffnung zu geben, beschäftigt sich eine übergeordnete Arbeitsgruppe mit dem Thema eines Gründer- und Gewerbehofes beziehungsweise eines Innovationszentrums.

Das „Sorgenkind“ Lochhauser Straße erfreut aktuell mit Neueröffnungen wie dem Concept-Store Liebevoll oder La Cucciara. Über die Idee eines Pop-up-Stores bringt die Stadt in Zusammenarbeit mit der Europäischen Metropolregion München Start-Up-Unternehmer mit Immobilienbesitzern zusammen, so dass am Ende neue Geschäfte entstehen können.

Der Lenkungskreis „LoSt in Transformation“ befasst sich sowohl mit der städtebaulichen Weiterentwicklung der

Lochhauser Straße als auch mit Marketingkonzepten für den Einzelhandel in Puchheim. Erste Ergebnisse werden in der nächsten Zeit erkennbar werden. Sie können den Geschäften wirklich helfen, wenn Sie Ihre Einkäufe für Weihnachten zum Beispiel in Ihrem Laden vor Ort tätigen.

Und schließlich gehört zur Wirtschaft auch eine gute Wirtschaft und hier bin ich genauso gespannt wie Sie auf das neu eingerichtete Restaurant im PUC. Die Vorfreude ist groß, die Erwartungen riesig, die Gelingenswünsche unendlich.

Mit freundlichen Grüßen

*N. Seidl*

**Norbert Seidl**  
Erster Bürgermeister

### Bürgerversammlungen

Die Bürgerversammlungen 2019 finden statt  
★ für Puchheim-Bahnhof am  
Mittwoch, 6. November,  
um 19 Uhr im Puchheimer  
Kulturzentrum PUC sowie  
★ für Puchheim-Ort am

Mittwoch, 13. November,  
um 19 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt.  
Einlass ist jeweils ab 18.30 Uhr.  
Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind auch  
auf diesem Weg herzlich zu diesen Versamm-  
lungen eingeladen.

### Die nächsten Sitzungstermine in den Gremien

#### Sitzung des Seniorenbeirats:

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats findet statt am Donnerstag, 24. Oktober, um 17.30 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 - 4.

#### Sitzung des Behindertenbeirats:

Die nächste öffentliche Sitzung des Behindertenbeirats ist am Montag, 4. November, um 17 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 - 4.

#### Sitzung des Umweltbeirats:

Die nächste öffentliche Sitzung des Umweltbeirats findet statt am Dienstag, 19. November, 19.30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus.

#### Sitzung des Stadtrats:

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Dienstag, 26. November, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Puchheimer Rathauses statt.

### Fundsachen bei der Stadt umgehend geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 30. September 2019 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:  
Herrenrad MTB „Born to Run“, silberfarben;  
Lesebrille, Gestell braun; Lesebrille +2.00, Gestell braun; Lesebrille „LEXXOO“, Gestell schwarz; Rucksack „Swissgear“, schwarz/rot;

drei Schlüssel mit Bieröffner und Band, blau; Halskette mit Stein, weiß; Herrenrad „Focus“, hellblau/neongelb.  
Die Verlierer dieser Fundsachen werden aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

### IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) und wird zusätzlich an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt;  
**Zeitungsverlag Oberbayern,**  
Fürstenfeldbrucker Tagblatt,  
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;

**Verantwortlich im Sinn des Presserechts** ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;  
**Textredaktion Stadt:** Ursula Sesterhenn,  
E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de

**Redaktionelle Betreuung:** Hans Kürzl,  
Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122,  
E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

**Anzeigen:** Markus Hamich,  
Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,  
E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;  
**Druck:** Druckhaus Dessauerstraße, München;  
**Anzeigen-Preisliste Nr. 76,**  
gültig ab 1. Oktober 2019;

**Alle Angaben in dieser Ausgabe** sind mit Stand vom 18. Oktober 2019 abgedruckt. Für den Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

**Die nächste Ausgabe** des Mitteilungsblattes der Stadt Puchheim erscheint am 20. November 2019; Redaktionsschluss ist am 31. Oktober 2019.

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“  
erscheint das nächste Mal am

**20. November 2019**

Anzeigenschluss: 11. November 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Markus Hamich**

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



merkur.de

## Verkehrsberuhigte Bereiche in Puchheim

Das Ordnungsamt informiert über Verkehrsberuhigte Bereiche in Puchheim. Straßen mit überwiegender Aufenthaltsfunktion können als Verkehrsberuhigte Bereiche („Spielstraßen“) ausgewiesen werden.



In Puchheim wurde von dieser Möglichkeit unter anderem für die Oskar-Maria-Graf-Straße, den Carl-Spitzweg-Ring, einen Teil der Nordendstraße und den Grünen Markt mit dem Zugangsbereich der Allinger Straße Gebrauch gemacht. Gerade in diesen Bereichen gibt es aber immer wieder Schwierigkeiten, die auch auf Unkenntnis zurückzuführen sind.

Das Ordnungsamt weist deshalb auf folgende Regelungen hin, die für Verkehrsberuhigte Bereiche gelten:

Fußgänger dürfen die Straße in der gesamten Breite nutzen; Kinderspiele sind erlaubt. Wer ein Fahrzeug führt, darf den Fußgängerverkehr weder gefährden noch behindern; nötigenfalls muss gewartet werden. Allerdings dürfen auch Fußgänger den Fahrverkehr nicht unnötig

behindern. Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten. Es darf im gesamten verkehrsberuhigten Bereich nur innerhalb der markierten bzw. gekennzeichneten Flächen geparkt werden. Nur kurzfristiges Be- und Entladen ist auch außerhalb der markierten Parkflächen zulässig.

Da sich vor allem der verkehrsberuhigte Bereich am Grünen Markt auch außerhalb der vorgesehenen Parkflächen immer mehr zu einem Parkplatz entwickelt hat, wird die städtische Parküberwachung dort in nächster Zeit verstärkt kontrollieren und das Parken außerhalb der gekennzeichneten Parkflächen ahnden. In den Verkehrsberuhigten Bereichen wird auch die Geschwindigkeitsüberwachung eingesetzt.

## Erfolgreiche Eröffnung des Pop-up-Stores

Pünktlich zum Marktsonntag wurde in der Lochhauser Straße in Puchheim der neue Pop-up-Store eröffnet. Darin haben Kreativschaffende, Start-ups und Jungunternehmer die Möglichkeit, ihre Produkte für fünf Wochen, vom 5. Oktober bis 9. November, in den Ladenräumlichkeiten im Birkengarten vorzustellen und zu verkaufen.

Das „Aufploppen“ des Ladens und das genauso schnelle Wiederverschwinden helfen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sich in kurzer Zeit bekannter zu machen, wie Bürgermeister Norbert Seidl das Konzept begrüßte. Auch Vermieterin Ellen Marx, die von Anfang an für die Idee eines Pop-up-Stores sehr aufgeschlossen war, hofft, auf diesem Weg einen langfristigen Mieter für die Ladenfläche zu finden.

Der Holzbildhauer Philipp Buhl ist über die Teilnahme am Pop-up-Store in Planegg zu einem eigenen Atelier gekommen. Auch in Puchheim ist er wieder begeistert dabei.

Dicht gedrängt hörten die Besucherinnen und Besucher den insgesamt neun Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu, die ihren Weg in die Krea-



tivwirtschaft und in die Selbstständigkeit sowie ihre Produkte kurz vorstellten. Wer wagt, gewinnt.

Das machte auch die Ungarin Mercedez Nemeth zu ihrem Motto, die ihre Karriere als Politikwissenschaftlerin im Europäischen Parlament beendete und den mutigen Schritt in die Selbstständigkeit wagte. Sie machte ihre Leidenschaft für Gastronomie zum Beruf.

Dorien Meima-Schmid von der Agentur startups and more sowie der Geschäftsführer der Europäischen Metropolregion München, Wolfgang Wittmann – die beiden Kooperationspartner der Stadt Puchheim in diesem Projekt – kennen sich von anderen gemeinsamen Projekten und waren sehr zufrieden mit dem ersten Tag des Pop-up-Stores. Der Leiter des Kompe-

tenzteams Kultur- und Kreativwirtschaft der Landeshauptstadt München, Jürgen Enninger, stellte die Beratungsleistungen für Kreativschaffende vor, die am 16. Oktober im Pop-up-Store angeboten wurden.

Bürgermeister Seidl machte sich anschließend auf den Weg zur nächsten Ladeneröffnung. Denn in dieser ersten Oktoberwoche eröffneten zwei weitere Läden in der Lochhauser Straße.

Der Pop-up-Store in Puchheim ist noch bis 9. November donnerstags bis samstags jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet und befindet sich im Birkengarten in der Lochhauser Straße 4-6. Weitere Infos zu Workshops und Seminaren sind zu finden auf der Homepage der Stadt [www.puchheim.de](http://www.puchheim.de), Stichwort: Pop-up-Store. **Foto: Stadt Puchheim**

## Stadtbibliothek Puchheim:

**Theaterworkshop:** Vom 28. bis 30. Oktober findet ein Theaterworkshop zum Thema „Alles außer lesen!“ für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren mit dem Theaterpädagogen Olaf Dröge in der Stadtbibliothek Puchheim und im Puchheimer Kulturzentrum PUC statt. Der Workshop dauert am 28. und 29. Oktober jeweils von 9 bis 12 Uhr und am 30. Oktober von 15 bis 18 Uhr. Eine öffentliche Aufführung findet anschließend um 18.30 Uhr statt. Theatererfahrung ist nicht nötig, mitmachen können

alle! Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro, die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Anmeldung in der Stadtbibliothek unter 089/80098-115 oder per E-Mail [bibliothek@puchheim.de](mailto:bibliothek@puchheim.de).

**Geschichten ab 5 um 5:** An jedem zweiten Dienstag im Monat wird in der Stadtbibliothek vorgelesen. Die nächsten Termine sind am Dienstag, 12. November, und Dienstag, 10. Dezember, jeweils von 17 bis 18 Uhr. Für Kinder ab 5 Jahre, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Feiern zum Volkstrauertag 2019

In Puchheim finden die offiziellen Feiern zum Volkstrauertag jährlich wechselweise in Puchheim-Ort und in Puchheim-Bahnhof statt. Der diesjährige Volkstrauertag am Sonntag, 17. November, beginnt um 9 Uhr mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Josef in Puchheim-Bahnhof. Anschließend gehen die Seelsorger, die Vereine und ihre Abordnungen zur ökumenischen Gedenkfeier zum dortigen

Kriegerdenkmal. Der Chor „Liederkranz“ und der Trompeter Klaus Sollinger umrahmen die Feierlichkeit musikalisch. Die Ansprache hält der Erste Bürgermeister Norbert Seidl mit anschließender Kranzniederlegung. Die Stadt Puchheim wird auch am Kriegerdenkmal in Puchheim-Ort, Dorfstraße, einen Kranz niederlegen. Dort wird dann im Jahr 2020 die nächste offizielle Feier zum Volkstrauertag stattfinden.

## Vorankündigung Seniorenweihnachtsfeiern 2019

Die Seniorenweihnachtsfeiern 2019 finden statt für Puchheim-Nord am Mittwoch, 4. Dezember 2019, sowie für Puchheim-Süd und Puchheim-Ort am Donnerstag,

5. Dezember 2019, jeweils um 14 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC. Alle Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahren sind herzlich eingeladen.

Ab sofort...  
Bequem von Zuhause online bestellen...  
**www.musik-heckmann.shop**  
Telefon 08131 - 96 583  
85757 Karlsfeld • Südenstr. 20  
**Musik Heckmann**  
Service · Verleih · Verkauf  
Unterricht & Musikinstrumente

**HEOS**  
IHR IMMOBILIEN-PARTNER  
Mieten • Kaufen • Vermitteln  
Finanzieren • Hausverwaltungen  
Grundstücksentwicklungen  
Sie möchten professionell verkaufen/  
vermieten? Dann rufen Sie uns an!  
Tel.: 08141/3 60 60  
Wir vermitteln Heimat!  
Schulstr.15 • 82223 Eichenau • [www.heos.de](http://www.heos.de) • [info@heos.de](mailto:info@heos.de)

**Ihr professioneller Partner für:**  
• Heizung- und Sanitärbau • Badumbau  
• Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst  
**Jetzt eine Heizung von...**  
**Hans-J. Müller**  
Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau  
Tel. 08141/37435 • Fax 08141/538951  
[info@heizung-eichenau.de](mailto:info@heizung-eichenau.de)

**70. Geburtstag****Johann Aichner**

Johann Aichner, ehemaliger Gemeinderat in Puchheim von 1990 bis 2005, feierte am 26. August seinen 70. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre. **Foto: privat**

**Reimund Acker**

Reimund Acker, ehemaliger Gemeinderat in Puchheim von 1984 bis 1990, feierte am 29. Juli seinen 70. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre. **Foto: privat**

**Schulschach in Puchheim**

Mit der neuen Schulsaison erweiterte der Verein Schach-Freunde Puchheim e.V. sein Schachangebot: Schach-schnuppern in den Schulen. Erfolgreich konnte in der Grundschule Süd, in der Laurenzer Grundschule und der Josef-Dering-Grundschule in Eichenau eine Schach-Arbeitsgemeinschaft gebildet werden. Hier lernen die Grundschüler die einfachen Regeln des Brettspiels.

Dabei werden keine tiefgreifenden Varianten auswendig gelernt. Vielmehr soll den Kindern im Rahmen der Bildungsbegleitung das Konzentrieren, Rechnen, Entscheiden und Fair Play spielerisch vermittelt werden. Schach ist ein hervorragender, kostengünstiger Zeitvertreib und trägt wesentlich zur Entwicklung des Kindes bei. Die Schach-Freunde Puchheim e.V. bieten somit neben dem neuen, regelmäßigen Schachtreff in Puchheim-Ort jeweils freitags ab 16 Uhr und dem allgemeinen Vereinsabend in den Bürgerstuben, Bürgermeister-Ertl-Straße 1, jeweils dienstags ab 18.30 Uhr nun auch Schulschach an.

Seit neun Jahren besteht der samstägliche Jugendschachkurs von 9 bis 11.30 Uhr im Bürgertreff (VHS-Gebäude). Eine Anmeldung über [schach-puchheim@web.de](mailto:schach-puchheim@web.de) ist erwünscht. Dort erfahren Sie auch, wieviel die 30 Kursstunden kosten.

**Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“** erscheint in diesem Kalenderjahr noch am 20. November beziehungsweise am 18. Dezember.

**Redaktionsschluss** für diese beiden Ausgaben ist am 31. Oktober und am 29. November.

**Puchheimer Ökomarkt 2019**

Traumhaft schönes Wetter, vielfältige, bunte Stände, gute Musik und beste Stimmung – es war wieder Ökomarkt-Zeit in Puchheim.

Der Klimaschutz ist derzeit in aller Munde, und so ließ sich auch Puchheims Bürgermeister Norbert Seidl die Gelegenheit nicht nehmen, seine Zuhörer in seiner Eröffnungsrede auf dem Ökomarkt mittels einer Parabel über ein völlig durchgerostetes Schiff und die darauf befindlichen Passagiere zum Nachdenken über die Klimakrise und unsere mehr oder weniger angemessenen Reaktionen darauf zu bringen.

Passend dazu konnte man sich bei vielen der anwesenden Aussteller über Themen des Klima- und Artenschutzes informieren – von strom- und gasbetriebenen Fahrzeugen angefangen über die Einschätzung der eigenen Handlungsmöglichkeiten in Sa-



chen CO<sub>2</sub>-Einsparung bis zu einheimischem Blumen-Saatgut, das man sich am Stand des Umweltbeirats abfüllen konnte. Auf der Bühne war, neben der gewohnt guten Musik, vor allem das Thema Fahrradmobilität vertreten: Hier fand die Siegerehrung des STADTRADELN-Wettbewerbs statt, bei dem die Puchheimerinnen und Puchheimer in diesem Jahr landkreisweit den ersten, bayernweit den zweiten und bundesweit

immerhin den neunten Platz in der Größenklasse 10 bis 50 000 Einwohner erradelt hatten. In diesem Zusammenhang geehrt wurden die drei „Stadtrader-Stars“, die während des dreiwöchigen Zeitraums komplett auf die – auch passive – Nutzung eines Autos verzichtet hatten.

In die Räume des Puchheimer Jugendzentrums STAMPS waren die jüngsten Puchheimer Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Mucksmäuschenstill wurde es hier, als sie die kleine Elfe und ihren Freund, den Wichtel, bei ihren Erlebnissen rund um das „Sonnenei“ begleiten durften.

Parallel zum Ökomarkt hatten die Bürgerinnen und Bürger außerdem ein letztes Mal Gelegenheit, im Rathaus die Ausstellung des Verkehrsclub Deutschland (VCD) zum Thema „Nachhaltige Mobilität Heute – morgen – 2050“ zu besuchen.

Stadt und Umweltbeirat danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern, die maßgeblich zum Gelingen des diesjährigen Ökomarkts beigetragen haben und freuen sich schon heute auf den Ökomarkt 2020 – bei hoffentlich wieder schönstem Herbstwetter. **Foto: Stadt Puchheim**

**Bund Naturschutz**

Auch die Ortsgruppe Puchheim im Bund Naturschutz war wieder auf dem Ökomarkt vertreten. Themenschwerpunkt diesmal waren Bäume. Auch das Quiz von Toni Schmid beschäftigte sich mit Bäumen. Einer Baumart mussten die zugehörigen Blätter, Nadeln, Blüten und Früchte zugeordnet werden. Das war gar nicht so einfach, aber mit etwas Hilfestellung schlugen sich die vielen Teilnehmer sehr wacker und nahmen verdientermaßen ihre Preise entgegen. Ein weiteres Thema des Infostandes waren Kaffee-Mehrwegbecher, die in zwei Variationen zum Verkauf standen: der Becher des Bund Naturschutz aus Baumharz und der faltbare Becher aus Silikon, der in einer gemeinsamen Aktion mit der Stadt Puchheim angeboten wurde. Damit soll die Müllflut, die durch Einwegbecher verursacht wird, eingedämmt werden. Erika Schmidt betreute wieder einmal den Pflanzenflohmarkt. **Foto: BN**



**Der Volkstanzkreis Puchheim** veranstaltet am Samstag, 16. November, um 19.30 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC seinen traditionellen Kathreintanz. Es spielen heuer zum letzten Mal die Aubinger Spuilleut. Das Pro-

gramm ist wie immer bunt gemischt vom einfachen Volkstanz bis zum schwierigen Landler. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Informationen bei Günther Kemnitzer, Telefon 089/804117.

**Wir suchen zuverlässige Pflegeplätze!**

Der Pfotenhelfer e.V. betreut alle Vermittlungstiere mit privaten Pflegestellen. Das heißt, kein Tier muss hinter Gittern auf sein neues Zuhause warten. Neben dem Familienanschluss beobachten die Paten ihre Zöglinge ganz genau.

Sie haben Zeit und die Energie, sind zuverlässig und verantwortungsbewusst, sich auf einen vorübergehenden Zögling einzulassen, möchten eventuell zusammen mit ihrer Familie erleben, was es bedeutet, ein Haustier zu betreuen?

Dann sind Sie bei dem Pfotenhelfer e.V. genau richtig! Setzen Sie sich einfach mit uns unter [buerro@pfotenhelfer.de](mailto:buerro@pfotenhelfer.de) in Verbindung. Wir freuen uns auf jede Mail.



Pfotenhelfer e.V. - Blütenstraße 4a - 82178 Puchheim - [www.pfotenhelfer.de](http://www.pfotenhelfer.de)

**Termin des Seniorenbeirats im November****Die MVV Tarifreform Dezember 2019 – Was wird alles neu?**

Vortrag von Roland Ruppenthal. Er ist Mitglied im Seniorenbeirat der Stadt Puchheim und zugleich Mitglied im MVV-Fahrgastbeirat.

Der Vortrag findet statt am Mittwoch, 13. November. Beginn ist um 15 Uhr im Wohnpark Roggenstein am Carl-Spitzweg-Ring 4.



## S4-Tag in Puchheim

Am 5. Oktober veranstaltete die Bürgerinitiative „S4-Ausbau jetzt“ einen S4-Aktionstag. Am Mittag fand hierzu auch eine Veranstaltung in Puchheim statt, zu der alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen waren. Die Delegation der Bürgerinitiative wurde in Puchheim mit Blasmusik von der Gruppe „Pfundsblech“ empfangen. Die drei Landtagsabgeordneten Hans Friedl, Benjamin Miskowitsch und Martin Runge waren anwesend und betonten, drei Gleise seien zu wenig. Auch Puchheims Zweiter Bürgermeister Rainer Zöllner war dieser Auffassung. Ingrid Kroppen sprach für den Behinderten- und den Seniorenbeirat und mahnte – wie schon vor vier Jahren – den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs Puchheim an. Stadtrat Dr. Reinhold Koch forderte von den Landespolitikern, in vier weiteren Jahren sollten sie nicht wieder mit leeren Händen dastehen.

Foto: Bürgerinitiative

## Stadtbeete Puchheim

Ja, was suchen sie denn, werden sich am Samstag, 21. September, viele Radfahrer und Spaziergänger am Laurenzerweg in Puchheim gefragt haben. Mehrere Dutzend Kinder kamen mit ihren Eltern auf das Kartoffelfeld vom Biolandhof Keil. Ausgerüstet mit Spaten und sonstigen Grabe-Geräten traf man sich heuer schon zum dritten Mal zur Kartoffel-Selbsternteaktion der Stadt Puchheim im Rahmen des Projektes Stadtbeete Puchheim. Hellauf begeistert waren viele Kinder, weil sie endlich sehen konnten, „wo die Kartoffeln wohnen“.



Die Teilnehmer, unter denen auch einige Stadträte waren, mussten aber auch ganz schön schuften. Am Ende waren es circa 800 Kilo Biokartoffeln, die sie geerntet hatten. Ein motivierender Höhepunkt für die „Kartoffelklaubler“ war es, als Bauernverbands-Obmann Georg Huber auf seiner Radl-Info-Tour die lebhaften „Kartoffelfänger“ inspizierte. Im einhelligen Tenor forderten sowohl jun-

ge als auch ältere Teilnehmer, den Puchheimer Gemeinschaftsacker müsse es auch in den nächsten Jahren wieder geben.

Der Selbsternte-Acker ist ein Beitrag der Puchheimer Landwirte zum Projekt Stadtbeete Puchheim, das im Jahr 2016 gestartet wurde. Den Acker haben die Landwirte Christian und Max Keil zur Verfügung gestellt. Anfang Mai haben sie dort verschiedene, zum Teil historische Kartoffelsorten, wie Blaue St. Galler und Tannenzapfen, gepflanzt.

Foto: Stadt Puchheim

## Jugendzentrum STAMPS – Graffiti-Workshop

Bereits im September konnten sich zehn Jugendliche aus Puchheim-Ort an einem Wochenende zusammen mit zwei Pädagogen aus dem Jugendzentrum STAMPS an der Bushaltestelle „Kriegerdenkmal“ künstlerisch ausprobieren. Mit Hilfe des Profi-Sprayers Phil One vom Graffiti-Künstler-Kollektiv „Wogra-M“, der seine langjährige Erfahrung mit Graffiti-Kunst als Workshopleiter weitergibt, wurde die alte Bushaltestelle neu gestaltet.

Nach ersten Versuchen mit den Farbdosen durften sich die Jugendlichen zunächst einmal wild austoben, um ein Gefühl für Motive und Techniken zu gewinnen. Am Abend des ersten Tages schauten sie, passend zum Motto „Graffiti“, den vielfach prämierten Jugendfilm „Wholetrain“, genossen dabei die selbstgebackene Pizza und übernachteten in der Turnhalle des Sportzentrums in Puchheim-Ort. Nach einer kurzen, sehr lustigen Nacht



und einem stärkenden Frühstück erfolgte dann die grafische Umsetzung der überlegten Designs.

Erschöpft und zufrieden verabschiedeten sich die Jugendlichen gegen Nachmittag und freuten sich darauf, künftig im Schulbus jeden Morgen die selbstgestaltete Bushaltestelle zu passieren.

Foto: Stamps

## Grundschule Gernerplatz – Sicherheitswarnwesten

Am 17. September bekamen die Schulanfänger der Grundschule am Gernerplatz von der KommEnergie GmbH aus Eichenau ihre Sicherheitswarnwesten überreicht. Nun steht einem sicheren Schulweg fast nichts mehr im Wege. Die Westen sind aus stark reflektierendem Material, sind also weithin sichtbar und zeichnen die Kinder als Erstklässler aus. Die Sicherheitswesten sollen die Kinder, besonders wenn jetzt die dunkle Jahreszeit beginnt, gut erkennbar machen.

Laut DVR (Deutscher Verkehrssicherheitsrat) kam im Jahr 2017 durchschnittlich alle 18 Minuten ein Kind im Alter unter 15 Jahren im Straßenverkehr zu Schaden – nicht zuletzt deshalb, weil es zu spät gesehen wurde. Dem möchte die KommEnergie GmbH mit dieser Aktion entgegenwirken. Wer reflektierende Protektoren oder Kleidung trägt, ist sogar aus einem Abstand von etwa 150 Metern



gut sichtbar, während ein dunkel gekleideter Fußgänger bei schlechten Sicht- und Witterungsverhältnissen erst aus rund 25 Metern zu erkennen ist.

Nachdem die Kinder in ihre Westen geschlüpft waren und sich im Schulhof positionierten, wurde ein Foto gemacht. Dann gab es von den Kindern und Lehrerinnen ein Danke und die Mitarbeiter der KommEnergie GmbH wurden verabschiedet.

Foto: Schule

## Haus für Kinder am Fröbelweg – Leitungswechsel

Neuigkeiten aus dem Puchheimer Haus für Kinder am Fröbelweg: Zum 1. Oktober übernahm Sylvia Schreib die Leitung. Die langjährige Mitarbeiterin und stellvertretende Einrichtungsleitung wird in gewohnt engagierter Weise das Kinderhaus mit den Schwerpunkten Integration, Inklusion und Sprachförderung führen. Dorothea Sippel, 1. Vorsitzende des Sozialdienstes NBH Puchheim, überreichte ihr zusammen mit Bereichsleitung Ingrid Bischl Blumen und wünschte ihr einen guten Start von Seiten des Trägers. Auch die bisherige Leitung, Anja Stahl, durfte sich über einen bunten Strauß zum Abschied freuen.



Unser Foto zeigt (v.l.): Dorothea Sippel, Anja Stahl, Sylvia Schreib, Ingrid Bischl mit Kindern des Kinderhauses am Fröbelweg.

Foto: Haus für Kinder

**Autohaus HAAS OLCHING**

Mit uns fahren Sie gut !

PKW / NFZ und Gebrauchtwagen

Service & Unfallreparatur

Kostenloser Hol & Bring Service

[www.autohaus-haas.de](http://www.autohaus-haas.de)

Werner-von-Siemensstr. 14 / 82140 Olching Tel: 08142 / 4831-0

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

<sup>1</sup> Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,7 - 4,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 174 - 123. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

**Die erste Adresse für Ihren Audi.**

Autohaus NEUMAYR

Autohaus Neumayr GmbH & Co. KG

Olchinger Straße 150, 82194 Grobenzell, Tel.: 0 81 42 / 59 39-40

info@autohaus-neumayr.de, www.neumayr-grobenzell.audi

## Ausbildungsveranstaltung im Jugendzentrum STAMPS



Bereits zum dritten Mal fand am 8. Oktober die Ausbildungsveranstaltung „VorOrt – Finde Deine Ausbildung“ im Puchheimer Jugendzentrum STAMPS statt. Knapp 60 Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen der Mittelschulen Puchheim und Eichenau sowie Schüler der Berufsintegrationsklassen Fürstenfeldbruck hatten in den Räumlichkeiten des Jugendzentrum STAMPS die Möglichkeit, mit den 13 teilnehmenden Betrieben Kurzbewerbungsgespräche für Praktikumsstellen und Ausbildungsplätze für das Jahr 2020 zu führen. Zu den angebotenen Ausbildungsstellen zählten unter anderem Berufe wie Koch, Gärtner, Optiker und Maurer. Es wurden aber auch Stellen für angehende Fachkräfte im Bereich der Lagerlogistik, der Anlagenmechanik sowie als Erzieher vorge-

stellt. Die Schüler wurden vor der Veranstaltung auf die Gespräche vorbereitet. Die teilnehmenden Betriebe konnten dann am Tag der Ausbildung die besten Vorstellungsgespräche des Tages auszeichnen. Zwischen den Gesprächen konnten sich die Schülerinnen und Schüler bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, des Landratsamtes Fürstenfeldbruck sowie der Handwerkskammer beraten lassen.

Die Ausbildungsveranstaltung wurde organisiert von den Jugendzentren Puchheim und Eichenau, den Mittelschulen Puchheim und Eichenau sowie dem Asylhelferkreis Puchheim und der Stadt Puchheim. Ohne die Mitwirkung der Betriebe wäre die Veranstaltung nicht so erfolgreich gewesen. Die Organisatoren danken daher folgenden Betrieben für ihre Teilnahme: Stadt Puchheim, Michael Wölfl GmbH, Fürstenfelder Gastronomie & Hotel, CEWE Stiftung & Co. KGaA, TM Ausbau, Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG, Deutsche Doka Schalungstechnik, Erwin Köck Lackiererei & Karosserie GmbH, Kindertagesstätte Hotzenplotz, Handelshäuser Bauunternehmen, Optik Fielmann, Coca-Cola European Partners Deutschland GmbH und Deutsche Bahn.

Foto: Stadt Puchheim

## LoSt-Arbeitsgruppentreffen



Unter dem Motto „Wie kann die Lochhauser Straße zu einer Marke werden?“ stand das zweite Arbeitsgruppentreffen „LoSt in Transformation“, zu dem Bürgermeister Norbert Seidl am 9. Oktober ins Rathaus eingeladen hatte. Anwesend waren wie beim ersten Treffen im Februar die Fraktionsvorsitzenden des Stadtrats, Vertreterinnen und Vertreter des Einzelhandels, der Gastronomie, des Dienstleistungs- und Gesundheitssektors sowie aus den sozialen Bereichen.

Des Weiteren waren die Vorsitzenden der Verbände WGP (Werbegemeinschaft Geschäftswelt Puchheim e.V.) und BDS (Bund der Selbständigen) sowie Immobilienbesitzer und Anwohner der Lochhauser Straße vertreten. Die Rathausverwaltung wurde durch die Stadtplanerin und die Wirtschaftsförderin repräsentiert.

Bürgermeister Seidl leitete den Abend mit einer kleinen Umfrage unter den 20 Anwesenden ein, mit welcher Motivation die Lochhauser Straße besucht wird und was gemacht werden kann, damit sie frequenter wird. Dabei wurde die Lochhauser Straße ganz klar als Einkaufsstraße gesehen, in der in erster Linie die Aufenthaltsqualität verbessert werden müsse.

Wie einem Einkaufsort zu einer Marke verholfen werden kann, veranschaulichte die hauptamtliche Vorstandsvorsitzende von Mein Olching! Stadtmarketing Olching e.V. – Nadine Klinder – in ihrem Vortrag über die Entstehung und die Erfolge des Vereins, der 2018 aus dem Gewerbeverband in Olching hervorging.

In der darauf folgenden Diskussion wurde immer

wieder die Bedeutung der Lochhauser Straße für Puchheim betont, die für Seidl weit über die Wegeverbindung, Geschäftsstraße und Wohnstraße hinausgeht und der in einem „gesunden Mix“ Chancen sieht. Stadtrat Jean-Marie Leone machte in seinem Vergleich der Einkaufsstraße mit der „Hauptschlagader, die den Körper mit Blut versorgt“ deren Wichtigkeit besonders deutlich. Für Stadtplaner Dr. Rafael Stegen, dessen Büro die Stadt Puchheim im Antragsprozess für die Städtebauförderung berät, ist die Lochhauser Straße sehr vielfältig und eine wichtige städtebauliche Verbindungsachse. Er sagte „Der Ort macht die Marke“ und es brauche viele Akteure dazu.

Dieser Prozess definiert sich im Wesentlichen aus der „Markenidentität und der Positionierung“, wie Stadtrat Thomas Hofschuster in seinem Textkonzept zum Thema Stadtmarketing schreibt. Für entsprechende Marketingmaßnahmen verteilte Seidl 33 Ideen, deren Umsetzung in drei Gruppen bewertet wurde. Dabei reichten die Top 11 von einem autofreien Wochenendtag über ein „grünes Band“, das sich mit Stadtbeete-Aktionen durch die Lochhauser Straße ziehen könnte, bis hin zu einer langen Nacht der Literatur.

Es gibt also viel zu tun. Aber es tut sich auch jetzt schon viel, wie Wirtschaftsförderin Sonja Weinbuch in ihrem Vortrag hervorhebt. Die Einkaufsmöglichkeiten in der Lochhauser Straße haben sich durch drei Ladeneröffnungen Anfang Oktober deutlich gesteigert. Außerdem erarbeitet eine weitere Arbeitsgruppe, die sich aus engagierten Einzelhändlern, der Wirtschaftsreferentin und der Wirtschaftsförderung der Stadt Puchheim zusammensetzt, viele Ideen für ein neues Einkaufserlebnis in Puchheim. Vielleicht ist ein neuer Name für die Lochhauser Straße, wie Seidl vorschlägt, das i-Tüpfelchen, das noch fehlt, damit Puchheims Einkaufsmeile zu neuem Leben erweckt wird.

## Arbeitsgruppe Gründer- und Gewerbehof



**Teilnehmer am Innovationsquartier (v.r.):** Michael Seidel, Jan-Ulrich Bittlinger, Arne Berger, Norbert Seidl, Thomas Hofschuster und Sonja Weinbuch.

FOTO: STADT PUCHHEIM

Am 2. Oktober trafen sich einige Mitglieder der Arbeitsgruppe Gründer- und Gewerbehof vor dem InnovationsQuartier in Murnau, einem Krankenhaus ähnelndem Gebäude in Murnau. Dort wurden Bürgermeister Norbert Seidl zusammen mit Stadtrat Thomas Hofschuster, dem Geschäftsführer der Immobilienfirma Hallenwerk, Arne Berger, Michael Seidel von der CIMA Beratung & Management GmbH sowie Nicola Bräunling von der Buchhandlung Bräunling und Sonja Weinbuch, Wirtschaftsförderin der Stadt Puchheim, vom Wirtschaftsförderer des Marktes Murnau, Jan-Ulrich Bittlinger, begrüßt.

Ziel des Ausflugs in das InnovationsQuar-

tier war es, Eindrücke für einen möglichen zukünftigen Gründer- und Gewerbehof in Puchheim zu sammeln. Dass es sich tatsächlich um ein ehemaliges Krankenhaus handelt, merkte man während Bittlingers Führung durch das Haus nur an den ehemaligen Bettenleuchten, die die Mieter teilweise in den zu Werkstätten und Verkaufsräumen umgestalteten Patientenzimmern belassen haben. Sonst waren die Gänge mit Fahrrädern, Bildern und kreativen Lampen geschmückt.

Hinter den Türen der ehemaligen Krankenzimmer verbergen sich inzwischen Büros und Verkaufsflächen von Vertretern der KUK- und der Softwarebranchen, Coworking- sowie Werkstattflächen. Nach zehn Jahren des Leerstands wurde hier 2017 das Innovations-Quartier (auch IQ genannt) vom Markt Murnau initiiert, erzählte der Historiker Bittlinger, der als Wirtschaftsförderer das Projekt aus der Taufe hob und seitdem betreut und weiterentwickelt.

Viele Ziele, die sich der Markt Murnau und Bittlinger vom IQ versprochen haben, wurden erreicht: Die Förderung von Startups und Gründern durch flexible Mietverträge, Schulkooperationen u.a. durch das Angebot von Praktikumsplätzen, die Füllung von Leerständen durch Einzelhandelsstartups sowie Firmenrückholungen. Insgesamt profitieren inzwischen 60 Unternehmen von dem umfunktionierten Krankenhaus.



**WEDEL**  
STEUERBERATERIN

Lindberghstraße 10  
82178 Puchheim  
Tel. 089 / 230 58 406  
WhatsApp: 01522 / 23 57 333

www.STEUERBERATUNG-WEDEL.de • OFFICE@STEUERBERATUNG-WEDEL.de

## Neue Stadtratsmitglieder vereidigt



Stephan Malkmus (SPD, Foto l.) und Christian Stadler (CSU, Foto r.) wurden durch Bürgermeister Norbert Seidl (Foto Mitte) als neue Stadtratsmit-

glieder vereidigt. Malkmus folgt Benjamin Schemel nach, Stadler übernimmt das Mandat von Ramona Fruhner-Weiß. **Foto: Stadt Puchheim**

## Partnerstadt Zalakaros: Feri Novák bleibt Bürgermeister

Die Stadt Puchheim gratuliert dem Ersten Bürgermeister der ungarischen Partnerstadt Zalakaros Feri Novák sehr herzlich zur Wiederwahl. Novák ist am 13. Oktober zum dritten Mal mit einer klaren Mehrheit von 74 Prozent der Stimmen bei einer großen Wahlbeteiligung wieder gewählt worden.

Nun ist er nach neun Jahren weitere fünf Jahre im Amt. Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl freut sich auf die weitere

freundschaftliche Zusammenarbeit. Schon vor seiner Wiederwahl erhielt Novák eine Auszeichnung durch das Komitat Zala für seine Arbeit und Verdienste zugunsten der Stadt Zalakaros.

Am 25. Oktober wird Bürgermeister Novák in Puchheim sein. Er begleitet die Tanzgruppe Bottal-Fogó, die jüngste Kulturgruppe in Zalakaros, nach Puchheim, wo im Kulturzentrum PUC anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens ein ungarischer Tanz-



Feri Novák

FOTO: PRIVAT

abend stattfindet, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

## Gesunde Kommune Puchheim – Veranstaltung „Gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz“

Mit der Informationsveranstaltung „Gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz“ nahm am 18. September die Gesunde Kommune Puchheim an der ersten Bayerischen Demenzwoche teil. Rund 20 Personen folgten der Einladung in den Sitzungssaal des Puchheimer Rathauses. Anschaulich stellten die Referenten ihre Ansätze und Erfahrungen bei der Arbeit mit demenzerkrankten Menschen dar. Sieghilde Pinna ging bei der Vorstellung des Angebots „Café Sorglos“ des Sozialdienstes der Nachbarschaftshilfe darauf ein, dass etwa Erinnerungen an alte Gedichte, Lieder und Redewendungen bei den von ihr betreuten Personen wieder aktiviert werden könnten.

Auch Bewegungsabläufe werden im Rahmen ihrer Veranstaltung geübt, wobei es laut Sieghilde Pinna auch in der Gruppe Lieblingsübungen gibt, die zum Ende der Stunde teilweise sogar eingefordert wurden. Auch die Angehörigen von Menschen mit einer Demenzerkrankung hätten während des Angebots die Möglichkeit, sich mit den Fachkräften auszutauschen. Dies sei für sie sehr wichtig gewesen, berichtete eine Teilnehmerin.

Die Übungsleiterin des Angebots „Sport trotz(t) Demenz“ des FC Puchheim, Bärbel Padilla-Ottl, berichtete gemeinsam mit einem Teilnehmer über die ersten Symptome einer Demenzerkrankung und über die Auswirkungen



der Erkrankung im Alltag. Anschließend wurde das Angebot „Sport trotz(t) Demenz“ vorgestellt. Die Zuhörer konnten sich durch einige kleinere Übungen selbst davon überzeugen, dass das Angebot keineswegs nur einfache Übungen beinhaltet. Herr Steinmetz, der selbst an Demenz erkrankt ist, berichtete

über seinen Umgang mit der Krankheit und die Wirkung von Angeboten für Menschen mit Demenzerkrankungen.

Neben der körperlichen Bewegung, das zeigen Studien, zählen auch geistige Anregung sowie ausreichende und positive soziale Kontakte als Schutzfaktoren gegen Alzheimer und Demenz. Angebote wie das „Café Sorglos“ und „Sport trotz(t) Demenz“ sind Beispiele für Strategien, die bestehende Fähigkeiten bei an Demenz erkrankten Menschen erhalten können und eine Möglichkeit zum sozialen Austausch bieten. Diese Möglichkeit, so waren sich die Teilnehmer an dem Abend einig, ist sowohl für Personen mit einer Demenzerkrankung als auch für die

pflegenden Angehörigen wichtig. Bei beiden Angeboten sind noch Plätze frei. Die Kontaktaufnahme und Anmeldung ist bei den jeweiligen Stellen möglich.

## LETS Tauschring

LETS Puchheim, Gröbenzell und Umgebung, der Tauschring für Dienstleistungen und mehr, organisiert seinen Herbstmarkt am Samstag, 16. November, von 11 bis 16 Uhr in den Räumen des Sozialzentrums Gröbenzell, Rathausstraße 5. Adventliches und Weihnachtliches, Gestricktes, Gebasteltes, Destilliertes, Gekochtes, Gebackenes usw. kann getauscht oder gekauft werden. In lockerer Atmosphäre kann gestöbert werden. Zur Stärkung werden Kuchen, Häppchen und Quiche mit den passenden Getränken angeboten. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Wer nicht über die LETS-interne „Währung“, die Talente, verfügt, kann in Euro zahlen. **Foto: LETS**



## Termine des Mehrgenerationenhauses ZaP

- ★ Jeden Montag, 10 bis 11 Uhr: Handysprechstunde. Kostenfrei, nur mit Anmeldung unter Tel. 089/37413020.
- ★ Jeden Montag, 14 bis 18 Uhr: Schafkopfen für Interessierte mit Vorkenntnissen.
- ★ Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle.
- ★ Jeden Dienstag, 9 bis 12 Uhr: Kaffee Talk im ZaP.
- ★ Jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr: Offener Treff zum Handarbeiten und Spielen.
- ★ Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle. Während der Schulzeit im Jugendzentrum STAMPS, in den Ferien im ZaP.
- ★ Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby-Fahrradwerkstatt für Kinder und Jugendliche im STAMPS.
- ★ Jeden Freitag, 14 bis 16 Uhr: Schach für Anfänger – für Kinder und Jugendliche. Kostenfrei mit Anmeldung unter Tel. 089/37413020.
- ★ Jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr: Spiel-Nachmittag für Erwachsene.
- ★ Jeden Samstag, 8.30 bis 10.45 Uhr: Frauen-Deutschkurs für Fortgeschrittene. Kostenfrei mit Anmeldung.

- ★ 30. Oktober, 6. und 20. November, 20 bis 21.30 Uhr: Gospel-Workshop.
- ★ 1., 15. und 29. November, 14 bis 15.30 Uhr: English teatime.
- ★ 3. November, 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP.
- ★ 5. November, 16 bis 17.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit der Caritas FFB.
- ★ 14. November, 19 Uhr: Film-Donnerstag
- ★ 20. November, 18 bis 21 Uhr: Repair-Café.
- ★ 21. November, 19 Uhr: „Wissenswertes über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“. Vortrag der Fachstelle für pflegende Angehörige der Caritas FFB.
- ★ 28. November, 11 bis 12.30 Uhr: Internationales Frauencafé.

**Wenn nichts Weiteres vermerkt ist,** sind alle Termine kostenfrei und ohne Anmeldung. Das ZaP befindet sich in der Heussstraße 3 in Puchheim.



**Privatpraxis Orthopädie**  
[www.doctor-becker.de](http://www.doctor-becker.de)  
 Puchheim 089/849 333 50

Alle privaten Kassen und Beihilfe  
 Postbeamtenkassen – KVB I-III  
 Standardtarif – Studententarif  
 Selbstzahler – Nicht Versicherte

**Rollladen mit Motor und Automatik** **FACHBETRIEB**  
 Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk

**Mehr Schutz für Haus & Wohnung**  
 auch nachträglich einzubauen.  
**Brandt + Zäuner**  
 Gewerbegebiet · Hubertusstraße 8  
 Fürstenfeldbruck · Tel. (081 41) 14 31  
 Musterschau Mo.-Fr. 8-12 u. 13-18 Uhr  
 ca. 150 m² Ausstellungsfläche  
 Großer Kunden-Parkplatz

Einrichtungen + Küchenstudio  
 Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL FEICHT**

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach  
 Tel. 08141/90412 · [www.moebel-feicht.de](http://www.moebel-feicht.de)  
 Öffnungszeiten  
 Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
 und nach Vereinbarung

## Das Programm des PUC im Monat November 2019



Die Württembergische Landesbühne bringt „Herbstmilch“ auf die Bühne des PUC. FOTO: PRIVAT

### KABARETT Sonntag, 3. November 2019 19 Uhr

#### Rolf Miller

Obacht Miller! – das neue Programm von Rolf Miller. Er verspricht uns ein Chaos der verquerten Pointen, mal ums Eck, mal gerade, mit und ohne Dings. Lehnen Sie sich einfach zurück, entspannen Sie in Ihrem Kampfanzug und atmen Sie locker aus der Hose – in die Tüte. Trefflicher als ein Fan auf Facebook: „Was für ein sinnfreies Gestammel, krank, genial“, kann man es nicht formulieren. Millers Humor geht nach wie vor von hinten durch die Brust, nach dem Prinzip des großen Philosophen Bobby Robbson: „Wir haben den Gegner nicht unterschätzt, wie haben nur nicht geglaubt, dass er so gut ist.“  
Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 27, 40 Euro;  
ermäßigt 23 Euro.

### THEATER

#### Freitag, 8. November 2019 20 Uhr

#### Württembergische Landesbühne Esslingen WLB

Die Württembergische Landesbühne Esslingen WLB zeigt „Herbstmilch“ von Anna Wimschneider. Die 1919 in Niederbayern geborene Bäuerin Anna Wimschneider erzählt in „Herbstmilch“ ohne Selbstmitleid und Sentimentalität von ihrem entbehrungsreichen Leben. Der Titel des Buches bezieht sich auf magere Sauermilch, die nicht mehr verkauft werden konnte und daher von den Bauern selbst verzehrt wurde. Sie war ein wichtiges Nahrungsmittel für die Menschen, in deren Leben der 1985 veröffentlichte autobiografische Roman Einblick ge-

währt: die kleinen Leute und ihre Schwierigkeiten während des Krieges. Anna Wimschneider verleiht ihnen eine Stimme und bewahrt ihre Geschichten vor dem Vergessen.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 19,70 Euro;  
ermäßigt 16,40 Euro

### TALKSHOW

#### Dienstag 12. November 2019 19 bis 21 Uhr

#### Talk im PUC

Die Leitung des Kulturamtes Puchheim bittet Künstler und Veranstalter aus dem Programm des 1. Halbjahres 2020 auf die Bühne im PUC. Dort auf dem roten Sofa erzählen sie von ihren Vorhaben und geben Einblicke in ihre Kunst. Eine musikalische Talkshow mit Ausschnitten aus dem neuen Kulturprogramm.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Eintritt frei

### KINDERPROGRAMM

#### Freitag, 15. November 2019 16 Uhr

#### Quadro Nuevo – für Kinder

Wir träumen zu wenig - viel zu wenig! Wollen Sie es wieder lernen? Da hätten wir ein unfehlbares Rezept für Sie: das zauberhafte Märchen „Der König hat gelacht“, gelesen von Autorin Julie Fellmann, mit Musik und Geräuschen begleitet von Quadro Nuevo. Gemeinsam erzählen sie die poetische Geschichte des Königs, der eigentlich gar kein König sein will. Ein königliches Vergnügen! Besetzung: Julie Fellmann: Sprecherin, Spinne, Geräusche; Mulo Francel: Saxophone, Klarinetten, Gitarre, Sansula, Geräusche, Minister Anselm der Ängstli-

che; Andreas Hinterseher: Akkordeon, Vibrandoneon, Geräusche, Minister Gustav der Strenge; Didi Lowka: Kontrabass, Schlagzeug, Geräusche, Minister Kuno der Dicke; Evelyn Huber: Harfe, Geräusche; Ralph Stövesandt: Singende Säge, Geräusche  
Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 13,10 Euro;  
ermäßigt 8,70 Euro

### KONZERT

#### Freitag, 15. November 2019 20 Uhr

#### Quadro Nuevo – Canzone della Strada

In seinem Programm „Canzone della Strada“ nähert sich Quadro Nuevo dem alten italienischen Tango und der lyrischen Canzone an. In deren Liedern erwachen die Traumbilder des Südens, die seit jeher die sehnsüchtig schwermütige Phantasie des Nord- und Mitteleuropäers beflügeln. Das Album „Canzone della Strada“ hält diesen musikalischen Traum fest. Es wurde mit dem Deutschen Jazz Award und dem Europäischen Phono-Preis Impala ausgezeichnet und kletterte in die Top Ten der Jazz- und Weltmusik-Charts.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 26,30 Euro;  
ermäßigt 24,10 Euro

### TANZ

#### Sonntag, 17. November 2019 14.30 Uhr

#### Tanztee mit Live-Musik

Foxtrott, Walzer, Cha-Cha-Cha ... Schwungvolle Tanzrhythmen sind das Programm der beliebten Veranstaltung am Sonntagnachmittag. Oldie-Freunde jeden Alters können dabei das Tanzbein schwingen oder einfach zuhören und gemütlich Kaffee trinken. Es spielt der Pianist Georg Kohlmann.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Eintritt 5 Euro,  
nur an der Tageskasse

### KINDERPROGRAMM

#### Donnerstag, 21. November 2019 10 Uhr

#### Figurentheater Marotte

Das Figurentheater Marotte aus Karlsruhe zeigt „Pit Pinguin“, frei nach dem Bilderbuch von Marcus Pfister. Dauer circa 40 Minuten, für Kinder ab 3 Jahren. Spiel: Friederike Krahl; Regie: Thomas Hänsel; Ausst: Mechtild Nienaber

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 8,70 Euro;  
ermäßigt 4,30 Euro

### JAZZ AROUND THE WORLD

#### Donnerstag, 21. November 2019 20 Uhr

#### Sedaa

2. Etappe: Brillante und faszinierende Klänge entlang der Seidenstraße. Seit ihrer Gründung 2009 verbindet die



Rolf Miller zeigt sein neues Programm. FOTO: PRIVAT

mongolisch-persische Formation Sedaa (persisch für Stimme) auf außergewöhnliche Weise die archaischen Klänge der traditionellen mongolischen Musik mit orientalischen Harmonien und Rhythmen zu einem faszinierenden Ganzen. Besetzung: Naraa Naranbaatar: Kehlgesang, Untertongesang, Bass; Nasaa Nasanjargal: Kehlgesang, Untertongesang, Pferdekopfgeige; Bischgur Omid Bahadori: Gitarre, Trommel, Untertongesang; Ganzorig Davakhuu: Hackbrett, Untertongesang.

Veranstalter: Stadt Puchheim und Kulturverein Puchheim e.V.

PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 20,80 Euro;  
ermäßigt 17,50 Euro;  
Schüler/Student 9,80 Euro

### JAHESZEITEN-TANGO

#### Samstag, 23. November 2019 20.30 Uhr

#### Quinteto Angel

Nach ihrem fantastischen Auftritt und einem grandiosen Workshop im April 2016 sind die fünf Ausnahmemusiker wieder in der Jahreszeiten-Tangoreihe zu Gast. Mit außerordentlichem persönlichen Engagement spielen die fünf Interpreten eine Musik, die ihre Intensität aus dem scheinbaren Widerspruch zwischen getragener Melancholie und ungestüm pulsierender Kraft bezieht. Christian Gerber - Bandoneón, Frank Schulte - Piano, Bernhard von der Gabelentz - Violine, Rodolfo Paccapelo - Kontrabass, Samuel Lutzker - Cello. Einlass ab 20 Uhr mit Tanzmöglichkeit. Mit dabei auch „ImprovTango“, Tango-Orquesta-Atípica. Ab 22.30 Uhr Karten für 15 Euro. Bis 1.30 Uhr DJ Alfredo von El Farolito, Gröbenzell. Programmverantwortlicher: Frank Wunderer.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 23 Euro;  
ermäßigt 18,60 Euro

### TANZ

#### Sonntag, 24. November 2019 20 Uhr

#### Solo-Tanz-Theater Festival

Vom 14. bis 17. März 2019 fand in Stuttgart das 23. Internationale Solo-Tanz-Theater-Festival statt. Junge Nachwuchstalente aus aller Welt gaben sich hier ein Stelldichein. Eine internationale Jury vergab die Preise und die fünf Preisträger touren im

Herbst mit ihren Choreographien durch Deutschland und treten auch im PUC auf.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 19,70 Euro;  
ermäßigt 16,40 Euro;  
Schüler/Student 9,80 Euro

### KONZERT

#### Mittwoch, 27. November 2019 20 Uhr

#### DeSchoWieda

DeSchoWieda gehen auf „Tour de Franz“ mit neuen Songs im Koffer-raum. Die bayerischen Burschen sammeln weiter zig Millionen Klicks im World Wide Web und begeistern live die Herzen einer wachsenden Fangemeinde. Dass Welthits mit bayerischem Mundwerk, Tuba, Gitarre, Quetschn und Co noch besser klingen können, haben sie mehrfach bewiesen. Mit ihrem Mix aus Volksmusik, Pop, Rock, Brass und Reggae begeistern sie ihre Zuhörer über die bayerisch-österreichischen Grenzen hinaus. Veranstaltung ist unbestuhlt!  
Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Normalpreis 27,40 Euro;  
ermäßigt 24,10 Euro

### WEIHNACHTSMARKT

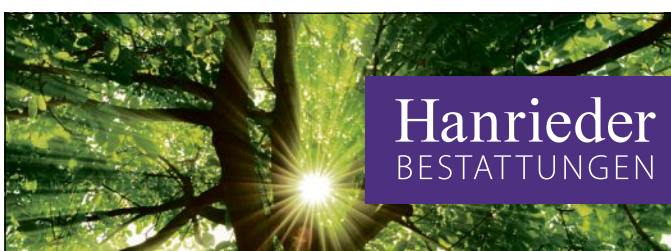
#### Samstag, 30. November 2019 Sonntag, 1. Dezember 2019

#### Sternderlmarkt

Den Auftakt in die Puchheimer Weihnachtszeit macht am ersten Adventswochenende der allseits beliebte Sternderlmarkt. Auch dieses Jahr können an gut vierzig Ständen Kunsthandwerk und kulinarische Köstlichkeiten erstanden werden. Die einzigartige Kombination zwischen Indoor-Markt in den PUC-Räumen und der klassischen Weihnachtsmarkt-Atmosphäre auf dem Vorplatz der evangelischen Kirche macht den Puchheimer STERNDERLMARKT so besonders. Künstlerische und musikalische Höhepunkte sowie ein individuelles und kreatives Warensortiment laden die Besucher ein, sich an zwei Tagen auf die besinnliche Zeit einzustimmen.  
Veranstalter: Evang.-Lutherische Kirchengemeinde und Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal  
Öffnungszeiten:  
Samstag 14 bis 20 Uhr,  
Sonntag 11 bis 18 Uhr  
Eintritt frei

### ■ VORVERKAUF PUC

puc-puchheim.de;  
Buchhandlung  
Bräunling Puchheim;  
Medienhaus am  
Stockmeierweg 1,  
Fürstenfeldbruck;  
SW Kartenservice  
Germering;  
Amper Kurier Ticket  
Fürstenfeldbruck



★★★★★ 99,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner  
auf allen Friedhöfen.

Telefon 081 41 - 6 31 37  
www.hanrieder.de





## D’Buachhamer – Erster Quiz-Gewinn

Drei Puchheimer Bürger taten sich spontan zusammen, um Ende Juli 2019 das Quiz rund um den neuen „Puchheimer G’schichtspfad“ zu erraten. Der Verein d’ Buachhamer hatte sich knifflige Fragen zu den von ihm erstellten zehn Geschichtstafeln ersonnen. Die drei Rater hatten Erfolg und gewannen eine Kräuterwanderung, gestiftet und geführt von Christine Huber, Kräuterpädagogin der „Kräuteria“ in Puchheim-Ort. Die Gewinner luden noch eine Reihe Freunde und Bekannte ein, zusammen genossen sie einen lehrreichen und vergnüglichen Freitagnachmittag bei schönstem Wetter rund um den Kreuthof. Unser Foto zeigt die Gewinner des Quiz (v.l.): Wolfgang Noack, Karin Kamleiter, Kräuterpädagogin Christine Huber und Anton Keil.

FOTO: PRIVAT

## Posaunenchor – Festliche Blasmusik und Auftritt im Konzerthaus

Unter dem Motto Musikalische Überquerung „Crossover“ präsentiert der Evangelische Posaunenchor Puchheim ein vielfältiges Blechbläserkonzert am Samstag, 16. November, um 19 Uhr in der Auferstehungskirche Puchheim. Unter der Leitung von Kirchenmusikerin Yoko Seidel spielt der Posaunenchor Kompositionen von traditioneller Barockmusik bis hin zu Swing und Jazz. Zusammen musizieren die 45 Musiker aus dem „Stammchor“, den „Jungbläsern“ und der „Spätlese“ feierliche Bläsermusik. Der Eintritt ist frei. Um eine freundliche Spende für die Bläserarbeit des Chores wird gebeten.



Ein faszinierendes Klangerlebnis begeisterte die Bläserinnen und Bläser des Evangelischen Posaunenchors im neu errichteten Konzerthaus in Blaibach bei Cham. Unter Künstlern und Fachleuten hochgelobt, hat dieser auch architektonisch beeindruckende Konzertsaal eine einmalige Akustik zu bieten. Feinstes Pianissimo und lautstarkes Forte lassen sich transparent und packend entfalten. Eine Empfehlung für jeden anspruchsvollen Konzertbesucher. Für die Mitglieder des Posaunenchors war es jedenfalls ein unvergessliches Erlebnis.

Fotos: Posaunenchor



## Evangelische Gemeinschaft Puchheim



Am Mittwoch, 30. Oktober, um 19.30 Uhr macht das „Theater zum Einsteigen“ (TZE) mit seiner Inszenierung „47 Tage Paradies“ Station in der Evangelischen Gemeinschaft Puchheim, in der Boshstraße 7.

Das christliche Schauspielprojekt ist eine Besonderheit in der Theaterlandschaft. Talentierte Spielerinnen und Spieler aus Kirchengemeinden erklären sich bereit, in einem abendfüllenden Stück unter Anleitung des Projekt-

trainers Ewald Landgraf mitzuwirken. Jedoch muss kein Zuschauer Sorge haben, spontan auf die Bühne gerufen zu werden! Denn das Einsteiger-Team steht bereits fest: Es spielen aktuell Leute aus verschiedenen Gemeinden der Region mit. Das Konzept „Theater zum Einsteigen“ ist eine Idee des Theatervereins „Die Aussteiger e.V.“. Intensiv vorbereitet, gehen die Laienspieler für einige Tage auf Tournee. Durch gelungene Musikauswahl und

Licht wird die emotionale Seite der Theaterstücke zusätzlich zum Klingen gebracht. Seit 2004 wurden über 700 Aufführungen dieser Werke von verschiedenen Teams dargeboten.

Das Theaterstück ist ein Plädoyer für eine Hoffnung, die größer ist als unsere Vergangenheit mit ihren Anklagen und Schmerzen. Es zeigt kein Patentrezept für ein gelingendes Leben, sondern bietet an, nach einer starken Hand zu greifen, die uns durch das Leben begleitet – und darüber hinaus. Spannende und ergreifende Passagen werden durch komödiantische Momente ergänzt und versprechen dem Zuschauer einen unterhaltsamen Abend. Weitere Informationen zum Projekt sind erhältlich unter [www.theater-zum-einsteigen.de](http://www.theater-zum-einsteigen.de).

Fotos: Evang. Gemeinschaft

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde



„Das Leben ist wie die Lampe, die auch schon anfängt auszubrennen, wenn sie angezündet wird! So alt wie jeder von euch ist, so viele Jahre habe ich schon mit euch getanzt. Jeder hat seine eigenen Touren, und der eine hält den Tanz länger als der andere. Aber die Lichter verlöschen zur Morgenstunde, und dann sinkt ihr alle müde in meine Arme – das nennt man sterben.“

So beschreibt Hans Christian Andersen den Totentanz, der sich in unterschiedlichsten Illustrationen, beginnend im 14. Jahrhundert, niedergeschlagen hat. Wolfgang Wuschig stellt in diesem Jahr Bilder und Informationen rund um den Totentanz zusammen, vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Es geht dabei nicht darum, den Tod als ständig drohenden Schatten im Leben darzustellen.

Die Ausstellung im Gemeindezentrum der evangelisch-lutherischen Auferstehungskirche Puchheim in der Allinger Straße 24 ist von 3. November bis 24. November zu sehen. Sie ist geöffnet montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei.

Foto: Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

## Liederkrantz Puchheim – Der Chor sagt Servus

Schweren Herzens haben die Mitglieder des Liederkrantz Puchheim e.V. in einer außerordentlichen Versammlung beschlossen, den Verein zum Ende dieses Jahres aufzulösen. Der Liederkrantz bestand seit 1921, wurde aber im Jahre 1951 als gemischter Chor neu gegründet. Mit nur sieben Sängerinnen und drei Sängern mussten sich die Mitglieder eingestehen, dass sie ihren eigenen Maßstäben nicht mehr gerecht werden konnten. Alle Bemühungen um neue Sängerinnen und Sänger führten seit Jah-

ren nicht zum erhofften Zuwachs. Der Verein bedankt sich bei seinen treuen Zuhörern und bei den verbliebenen passiven und fördernden Mitgliedern für ihre finanzielle Unterstützung.

Der Liederkrantz wird noch dreimal zu hören sein: Am 17. November um ca. 11.30 Uhr am Kriegerdenkmal nach der Sonntagsmesse; am 23. November um 18 Uhr in der Vorabendmesse in Sankt Josef und am 21. Dezember um 16.30 Uhr im Pfarrsaal Sankt Josef beim Weihnachtssingen mit Familie Schenkel.



### Welchen Wert hat Ihre Immobilie?

Unsere Maklerin vor Ort schätzt unverbindlich ihren Marktwert.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

[Katharina.Niedermeier@sparkasse-ffb.de](mailto:Katharina.Niedermeier@sparkasse-ffb.de)

**Sparkasse**  
Fürstenfeldbruck  
Tel. 08141 407 9770  
Immobilienzentrum



in Vertretung der

**Sparkassen**  
Immobilien  
GMBH  
VERMITTLUNGS



## Campo Limpo – Basar im Pfarrzentrum

Am 9. und 10. November findet der Basar von „Campo Limpo Solidarität mit Brasilien e.V.“ statt. Im katholischen Pfarrzentrums St. Josef in der Allinger Str. 3 in unmittelbarer Nähe zum S-Bahnhof Puchheim (S 4) werden wieder fair gehandelte Waren aus der „Einen Welt“ wie Lebensmittel, Handwerkskunst, Textilien, Lederwaren und Schmuck zum Kauf angeboten. Der Basar ist am 9. November von 14.30 bis 18 Uhr und am 10. November von 11 bis 18 Uhr geöffnet. An beiden Tagen wird Kaffee und Kuchen serviert. Am Sonntag bietet Campo Limpo seinen Besuchern von 11.45 bis circa 13 Uhr ein Mittagessen an. Der Erlös aus dem Basar kommt den von Campo Limpo geförderten Projekten in Brasilien zugute. Weitere Infos gibt es im Eingangsbereich. **Foto: Campo Limpo**

## Termine Familienstützpunktes Puchheim



**Multinationaler Treff im PuMuKi** jeden Freitag außerhalb der Ferien von 16 bis 19 Uhr, Nordendstraße 7 in Puchheim. Für alle Familien mit Kindern ab zwei Jahren. Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung.

**Babycafé im PuMuKi** jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis 16.30 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab null Jahren. Ohne Anmeldung, Kosten vier Euro oder Zehnerkarte.

**Herbstferienprogramm:** Familien-Ausflug in den Herbstwald für alle Familien mit Kindern mit Eltern und/oder Großeltern am 29. Oktober 14.30 bis 17 Uhr. Treffpunkt: Emmeringer Leite, Eichenau oder Familienstützpunkt Puchheim. Bitte kleine Brotzeit, warmen Tee und wetterfeste Kleidung mitbringen. Falls das Wetter nicht mitspielt, findet das Treffen im PuMuKi als herbstliches Kreativ-Angebot statt.

**Kickerturnier für Väter mit Kind(ern)** im Jugendzentrum STAMPS – „Väter in Akti-

on“. Am Samstag, 9. November, findet von 14 bis 16 Uhr für alle Fußball-begeisterten Papas mit ihren Kindern ab 6 Jahren in Kooperation mit dem Jugendzentrum STAMPS ein Kicker-Turnier in der Adenauerstr. 2, Puchheim statt.

**Vortrag:** Wissenswertes zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung. Das ZaP und der Familienstützpunkt Puchheim veranstalten in Kooperation mit der Fachstelle für pflegende Angehörige der Caritas Fürstfeldbruck am Donnerstag, 21. November, um 19 Uhr einen Vortrag zum o.g. Thema. Sie erhalten Unterlagen und praktische Tipps zum Ausfüllen von Pflegeberaterin Christine Hack. Die Veranstaltung ist kostenlos. Ort: ZaP, Heussstraße 3, Puchheim.

Informationen und Anmeldung unter Telefon 089/55050934, per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de oder in der Lochhauser Str. 33 zu den Öffnungszeiten dienstags von 8.30 bis 13.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

## Veranstaltungen des Puchheimer Podiums

**100 Jahre Bauhaus – Weimar, Dessau, Berlin.** Vortrag von Anne Mischke-Jüngst, MA, Kunsthistorikerin am Mittwoch, 13. November, 20 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum Puchheim, Allinger Str. 24. Eintritt 5 Euro. Die legendäre Hochschule für Gestaltung bestand nur 14 Jahre. Dennoch wirken ihre Ideen bis in unsere Gegenwart hinein.

**Der Mystiker Johannes vom Kreuz.** Meditationskreis mit Vortrag von Pastoralreferent Dr. Helmut Schnieringer am Donnerstag, 14. November, 19.30 Uhr im Pfarrhaus St. Josef, Josefszimmer. Der Eintritt ist frei. Wir lesen an diesem Abend ausgewählte Textabschnitte des Theologen und nähern uns dem Verständnis seiner Mystik an.

**Festliche Bläsermusik** am Samstag, 16. November, 20 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche, Allinger Str. 24. Ausführende: Evangelischer Posauenchor Puchheim, Leitung Yoko Seidel, Kantorin. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

**Felix Mendelssohn Bartholdy „Elias“.** Konzert am Sonntag, 24. November 2019, 18 Uhr in der Pfarrkirche Maria Schutz in Pasing, Schererplatz. Ausführende: Pasinger Konzertchor, ein Projektchor der Pasinger Kirchenchöre Maria Schutz, St. Hildegard, Himmelfahrtskirche und Auferstehungskirche Puchheim; Seraphin-Ensemble München. Yoko Seidel, Kantorin, Gesamtleitung. Eintritt: 25 Euro, ermäßigt 20 Euro (Schüler/Studenten). Vorverkauf in den Pfarrämtern.

## Die Volkshochschule informiert

Was gibt es bei Schmuddelwetter Schöneres, als trocken und warm interessante Örtlichkeiten kennen zu lernen und in angenehmer Gesellschaft dem Motto „Lerne deine Heimat kennen“ zu fröhnen? Ob mit dem Bus am 26. Oktober zu Fürstenschlössern und Reichsstädten auf der Reichsstraße, die Schwaben und Franken verbindet, schaukeln (Nr. 19001, 61 Euro inkl. Busfahrt, Besichtigungen und Eintritte) oder am 19. November das hochmoderne Operationszentrum auf dem Klinikcampus Großhadern kennenlernen (Nr. 18006, 5 Euro) – mit den unterschiedlichen Führungen der vhs Puchheim kann man Neues entdecken und Orte besuchen, zu denen man als Privatperson keinen Zutritt hat. Auf der VHS-Webseite kann man stöbern und sich das herausuchen, wofür man sich schon immer einmal Zeit nehmen wollte – das typische, umfangreiche VHS-Programm lässt (fast) keine Wünsche offen.

Die Kursanmeldung bei der VHS Puchheim ist ganz einfach: per E-Mail an [info@vhs-puchheim.de](mailto:info@vhs-puchheim.de), per Telefon 089/803710 und über die Webseite [www.vhs-puchheim.de](http://www.vhs-puchheim.de).

# 52.000 zufriedene Leser!\*

\*Quelle: MA 2015

Im Landkreis Fürstfeldbruck liest man das Fürstfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



## Großer Bücherflohmarkt im PUC

Der Förderverein „Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.“ veranstaltet am Samstag, 9. November, von 12 bis 19 Uhr und am Sonntag, 10. November, von 11 bis 16 Uhr einen großen Bücherflohmarkt mit ungefähr 30.000 ausgewählten und gut sortierten Büchern, CDs, DVDs, Spielen und Schallplatten im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Str. 2. Alle Puchheimer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zum Schmökern, Suchen und Finden!

Qualität vor Quantität – so wurde sortiert in Sparten wie Romane, Krimis, Sachbücher, Kunst- und Reiseliteratur, Bildbände, Antiquarisches uvm. Auch fremdsprachliche, vorrangig englischsprachliche Literatur ist dabei. Das nach Altersgruppen gestaffelte Angebot im Max-Reinhardt-Saal richtet sich an Kinder und Jugendliche, ergänzt um eine große Auswahl an Spielen.

Eine angenehme Atmosphäre, ein qualitätsvolles und vielfältiges Angebot zu günstigen Preisen – das zeichnet den Bücherflohmarkt im PUC aus, dafür engagiert sich der Förderverein. Der Erlös geht als Spende an den Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. Falls Sie mit dem Auto kommen, nutzen Sie bitte die kostenlose Tiefgarage des PUC, so kommen Sie bei jedem Wetter trockenen Fußes wieder zum Auto. Weitere Informationen zum Förderverein gibt es im Internet unter [www.freunde-nbh-puchheim.de](http://www.freunde-nbh-puchheim.de)

## Nachbarschaftshilfe



**Wiesn-Zeit im Puchheimer „Café Sorglos“:** Weißwürste, Brezn und natürlich eine zünftige Maß alkoholfreies Bier: Im Puchheimer „Café Sorglos“ feierten die demenzkranken Besucher ihr eigenes Oktoberfest. Im liebevoll geschmückten Saal des Sozialdienstes wurde mit alkoholfreiem Bier angestoßen und zu Stimmungsmusik geschunkelt. Das betreute Zusammensein Demenzkranker findet jeden Montag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr im Saal des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim statt. **Foto: NBH**

## Kindergarten St. Josef



**Hör mal, wer da hämmert!** Pünktlich zum neuen Kindergartenjahr wurde die langersehnte Werkbank für die Kinder im Kindergarten St. Josef angeliefert! Alle haben sich alle mächtig gefreut. Die Begeisterung, mit Hammer, Säge und anderem Werkzeug an die Arbeit gehen zu können, ist bei den Kindern natürlich riesengroß. Der Elternbeirat freut sich, mit dem Geld aus der Kasse einen gelungenen Beitrag für einen abwechslungsreichen Tag im Kindergarten geleistet zu haben. **Foto: Kindergarten**

## Sportfreunde Puchheim informieren

**Neu: U9-Training:** Floorball mit Antonia Zeilinger, René Dod und Anita Wagner donnerstags von 15 bis 16 Uhr im Sportzentrum, Bürgermeister-Ertl-Straße 1. Anmeldung und Auskunft bei Anita Wagner, E-Mail: [anita.wagner@sportfreunde-puchheim.de](mailto:anita.wagner@sportfreunde-puchheim.de).



Für diesen tollen Team sport brauchen die Spielerinnen und Spieler nur einen Schläger und eine Schutzbrille – jeweils zu dritt im Team plus Torwart wird dann um den gelochten Ball gekämpft. Zum weiteren Aufbau der Floorballgemeinschaft und aufgrund der großen Nachfrage bieten die Sportfreunde Puchheim nun auch für Kinder

von 6 bis 9 Jahren ein U9-Training an. Hier sollen die Jüngeren spielerisch an den Ball und Schläger herangeführt werden. Während der Aufbauzeit wird kein Ligabetrieb angeboten. Wenn sich genügend Kinder finden, ist geplant, mit anderen Vereinen Freundschaftsspiele auszurichten. Wer gerne einmal zum Schnuppern kommen möchte, sollte in Sportkleidung und Hallenschuhen vorbeischauchen und etwas zu trinken mitbringen.

Der Heimspieltag der U11 wird am Samstag, 30. November 2019, in der Laurenzer Halle stattfinden. Alle Interessierten sind zum Anfeuern eingeladen. **Foto: Sportfreunde**

## Secondhand-Markt für Spielsachen

Der Förderverein „Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.“ veranstaltet am 18. und 19. November einen Secondhand-Markt für Spielsachen im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2.

**Annahme der Ware:** Montag, 18. November, 9 bis 13 Uhr.

**Verkauf:** Montag, 18. November, 15 bis 18 Uhr sowie Dienstag, 19. November, 9 bis 12 Uhr.

**Abrechnung und Rückgabe:** Dienstag, 19. November, 15 bis 17.30 Uhr.

**Angenommen werden** Spielsachen, Kinderbücher, Kassetten, Bücher, Puppenhäuser, Kaufläden, Schaukelpferde, Dreiräder usw.

**Wer Waren anbieten möchte,** benötigt eine „Verkaufsliste“, erhältlich im Büro des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim, Aubinger Weg 10 (Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr). Die Listen werden gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro ausgegeben. Alle Informationen zum Förderverein finden Sie unter [www.freunde-nbh-puchheim.de](http://www.freunde-nbh-puchheim.de).

## Jahreshauptversammlung SV Puchheim

Der Sportverein Puchheim e.V. lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 30. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrheim Puchheim-Ort.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Jahresbericht des Vorstands; 3. Bericht des Kassiers für die Geschäftsjahre 2017 und 2018; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Wünsche, Anträge, Verschiedenes.

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden soll, müssen bis spätestens Mittwoch, 16. Oktober, schriftlich bei der Vereinsadresse des SV Puchheim e.V., c/o Peter Hahn, Meisenbachstraße 2a, 82275 Emmering, eingegangen sein. Die Mitglieder werden um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Mit nagelneuen Trikots präsentierte sich der SV Puchheim zum Heimspiel gegen den SC Unterpffaffenhofen am 15. September am Krautgartenweg. Die neuen Dresses sind wieder stilecht in einem satten Grün und tragen das Logo des neuen Sponsors „Frank Schmidt Meisterbetrieb“ aus Germering auf der Brust. Die Fußballer vom SV Puchheim bedanken sich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei Frank Schmidt und seinem Team für die besondere Unterstützung.

**wieser** | 35 JAHRE  
KÜCHEN | AUS LEIDENSCHAFT  
ZUR PERFEKTION



DIE QUAL DER WAHL

Ihr Küchenspezialist weiß Rat

Granit, Edelstahl, Keramik oder Holz? Kratz- und schnittfest? Lieber pflegeleicht antibakteriell? Oder doch sehr robust und dank porenloser Oberfläche sehr hygienisch? Und warum eigentlich nicht mal ein warmes nachwachsendes Naturmaterial? Welche Eigenschaften sollten die Arbeitsflächen Ihrer Küche haben? Welchen Anforderungen sollten sie genügen?

Diese Fragen kann Ihnen nur eine Fachfrau oder ein Fachmann beantworten. Deshalb: Schnappen Sie sich Ihre Ideen und dann nichts wie hin zu Ihren Küchenspezialisten von wieserKüchen.

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, [www.wieser-kuechen.de](http://www.wieser-kuechen.de)

## FC Puchheim



**Musical:** „Ich dachte, das ist die Hölle“, sagt die 15-jährige Sophia im jüngsten Musical des FC Puchheim. Was ist passiert? Sie ist auf einen üblen Streich eines Mitschülers hereingefallen. Bestärkt durch ihre beste Freundin Anja hat sie auf WhatsApp-Nachrichten geantwortet, weil sie dachte, dass sie von dem

Jungen kommen, in den sie verliebt ist. Es stellt sich aber heraus, dass sie nur benutzt wurde und so findet sie sich ganz schnell in einer absoluten Außenseiterrolle – verspottet von Mitschülern und „Freundinnen“.

Das aktuelle Thema Cybermobbing und der komplexe und teils unübersichtliche Umgang mit sozialen Medien wurde auf Wunsch der Jugendlichen der Jazztanzgruppen aufgegriffen. Die Autorin Evy Zierer hat eine spannende Story geschrieben, in der virtuelle und „echte“ Realitäten verwirrend ineinander übergehen. Die einzelnen Sequenzen der Geschichte wurden jeweils von den verschiedenen Tanzgruppen in Szene gesetzt.

Die Choreographien zeigten den hohen Standard der jugendlichen Tänzerinnen. Die abwechslungsreichen Kostüme wurden genauso selbst gestaltet wie der Musikmix. Fast 80 Mitwirkenden des FC Puchheim ist es, unter der erprobten Regie von Monika Brettner, wieder gelungen, ein abendfüllendes Programm auf die Bühne zu bringen. **Foto: FCP**

**Tài Jí Quán:** Seit dem 11. Oktober ist es wieder möglich, sich freitags ab 17.30 Uhr der Tai Ji Quan-Gruppe des FC Puchheim anzuschließen. Die Übungsstunde findet im Sportzentrum an der Bürgermeister-Ertl-Straße statt und orientiert sich an der 24er-Form (Peking-Form). Aber das Erlernen dieser Form ist nicht Hauptübungsinhalt. Im Vordergrund steht der gesundheitliche, regenerative Aspekt. Körper und Geist soll Zeit gegeben werden, zueinander zu finden und sich zu erholen. Da es sich nicht um einen zeitlich begrenzten Kurs, sondern ein laufendes Angebot handelt, ist der Einstieg jederzeit möglich. So können die erlernten Inhalte ohne Zeitdruck regelmäßig wiederholt und schrittweise erweitert werden.

## TC Puchheim

Am ersten Oktoberwochenende und am vorangegangenen Feiertag ermittelte der TC Puchheim seine Clubmeister bei den Herren und Jugendlichen, im Herren- und Damen-Doppel sowie im Mixed. In der altersklassenübergreifenden Herren-Disziplin setzte sich bei strahlendem Sonnenschein aber kühlen Temperaturen der mehrfache Clubmeister Sebastian Wichert mit 6:3, 6:0 gegen Florian Lippl durch. Bei den Jugendlichen holte sich Lukas Schnell die Clubmeisterschaft. Den zweiten Platz belegte Vincent Gasteiger. Wegen des schlechten Wetters am Wochenende mussten alle Doppelkonkurrenzen in der Halle ausgetragen werden. Den Titel im Herren-Doppel holten sich die beiden Cousins Stefan Marcik und Björn Wille vor Alexander Georg und Niklas Richter. Bei den Damen siegten erwartungsgemäß die beiden Tennistrainerinnen Elke Happach und Marina Münst vor den beiden Nachwuchs-



spielerinnen Nina Gasteiger und Mia Willig. Die Clubmeisterschaft im Mixed gewannen schließlich die favorisierten Alexander Georg und Alina Weinmann vor Björn Wille und Jacqueline Bergemann.

Unser Foto zeigt den Clubmeister des TC Puchheim bei den Herren Sebastian Wichert (li.) und den unterlegenen Finalisten Florian Lippl (re.). **Foto: TCPuchheim**

Testzugang  
2 Wochen gratis:  
[merkur.de/epaper](http://merkur.de/epaper)

EINFACH  
SCHNELL  
INFORMIERT.



ePaper

Alles, was wichtig ist – schnell auf den Punkt gebracht.  
Ihre digitale Heimatausgabe des Münchner Merkur wartet auf Sie – wo immer Sie sind. Für PC, Tablet und Smartphone.